Ressort: Politik

Altkanzler Schröder schaltet sich in Özil-Fall ein

Berlin, 25.07.2018, 14:00 Uhr

GDN - Der frühere Bundeskanzler und Ex-SPD-Vorsitzende Gerhard Schröder hat Außenminister Heiko Maas (SPD) für Äußerungen zum Fall Mesut Özil scharf kritisiert. Der "Süddeutschen Zeitung" sagte Schröder, dass sich ein Außenminister im Rahmen der Debatte über einen deutschen Fußballspieler mit türkischen Wurzeln so einlasse, wie Maas das getan habe, sei "schlicht und einfach unerträglich".

Maas`"dumpfe Kommentare" zu Özil hätten auch mit sozialdemokratischen Vorstellungen von Integration "absolut nichts zu tun". Der Außenminister mache dem Fußballspieler nicht nur indirekt zum Vorwurf, dass er viel Geld verdiene und seinen Lebensmittelpunkt derzeit nicht in Deutschland habe. Er zweifle in gewisser Weise auch an, "dass Özil hier so richtig dazugehört". Mit seinen Aussagen spiele er denen in die Hände, die Mesut Özil wegen der türkischen Herkunft seiner Familie ablehnten. Maas hatte am Montag unter anderem gesagt, er glaube nicht, "dass der Fall eines in England lebenden und arbeitenden Multimillionärs Auskunft gibt über Integrationsfähigkeit in Deutschland". Der Außenminister hatte für diesen Satz von verschiedenen Seiten Kritik einstecken müssen. Er fügte seiner Äußerung dann an anderer Stelle Aussagen wie "Ein Rücktritt wegen rassistischer Anfeindungen ist ein Armutszeugnis für alle" hinzu. Mesut Özil hatte am Sonntag seinen Austritt aus der Nationalmannschaft erklärt und das unter anderem mit der von ihm als rassistisch empfundenen Debatte über sein Bild mit dem türkischen Präsidenten Erdogan und dem Umgang des Deutschen Fußball-Bundes mit seiner Person begründet.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-109341/altkanzler-schroeder-schaltet-sich-in-oezil-fall-ein.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619